

## Offene Beschlüsse, Prüf- und Arbeitsaufträge des Ausschusses für Digitalisierung

**Berichtszeitraum 01.01. bis 31.12.2021**

Datum der Sitzung	TOP / Betreff	Beschluss / Auftrag	Stand der Ausführung mit kurzer Begründung	
(KT 19.10.2017- hier: fortlaufende Bericht- erstattung)	TOP 15: Gute Schule 2020 Vorlage Nr. 40/029/2017	<p>Der Kreistag hat am 19.10.2017 den Beschluss gefasst:</p> <p>„Der Kreistag stimmt der vorgestellten Rahmenkonzeption „Gute Schule 2020“ sowie dem Breitbandkonzept zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die für 2018-2020 vorgesehenen Maßnahmen umzusetzen.</p> <p>Über die weiteren Prozessverläufe und Maßnahmen werden die politischen Gremien des Kreises Mettmann von der Verwaltung informiert.“</p> <p>Beschluss des Kreistages vom 13.12.2021: Der Mitteleinsatz wird in der Form abgeändert, dass die restlichen Mittel von rd. 2,3 Mio. EUR in den WLAN-Ausbau an den Berufskollegs fließen.</p> <p>WLAN-Bericht folgt in Q1 2022. Damit sind die Mittel Gute Schule zum 31.12.2021 ausgeschöpft.</p>	<p>Die Verwaltung wird dem Ausschuss für Informationstechnik und digitale Verwaltung im Jahr 2019 weiterlaufend berichten.</p> <p>Ein Bericht zum Fördermittelkonzept Gute Schule / Digitalpakt wurde im Veränderungsantrag zum Haushalt 2020/2021 eingebracht (Sitzung vom 11.11.2019) und in der Vorlage 20/022/2020 „Digitalisierung der Schulen“ fortgeschrieben (Sitzung vom 13.08.2020). Die förderfähigen Maßnahmen (WLAN-Ausbau, Einsatz von Multifunktions-touchdisplays) befinden sich in der Umsetzung, die Fördermittel werden, soweit bereits möglich, durch die Kreisverwaltung abgerufen.</p>	

Datum der Sitzung	TOP / Betreff	Beschluss / Auftrag	Stand der Ausführung mit kurzer Begründung	
04.06.2018	<p>TOP 5: Sachstandsbericht zum Masterplan E-Government 2020 – „Digitale Ausländerakte“</p> <p>Vorlage Nr. 16/010/2018</p>	<p>Frau KA Prüßmeier erfragt den aktuellen Sachstand des Projektes „Digitale Ausländerakte“.</p> <p>Herr Kreisdirektor Richter berichtet, dass das Projekt durch die organisatorische Umstrukturierung dieses Bereiches und die neue Amtsleitung neuen Antrieb erhalten habe und stellt in Aussicht, in der nächsten Ausschusssitzung im September einen Terminplan vorstellen zu können.</p>	<p>Es werden noch aktuelle Entwicklungen / Standardisierungen zum Thema aus dem Competence Center Digitalisierung (CCD) bei IT-NRW abgewartet.</p> <p>Die Stabstelle Digitalisierung hat in der Sitzung am 23.05.2019 den Digitalisierungsbericht zur Kenntnis gegeben - Vorlage Nr. 10/018/2019.</p> <p>Die Fachanwendung für das Ausländerwesen wurde zwischenzeitlich in das Rechenzentrum in Kamp-Lintfort migriert. Aktuell ist ein Vorprojekt initiiert zur Anbindung an das neue DMS-Standardprodukt „Fabasoft“ zur Realisierung einer digitalen Ausländerakte.</p> <p>In der Sitzung des Fachausschusses am 13.09.2021 wurde im Rahmen des Digitalisierungsberichts der aktuelle Stand zum DMS thematisiert (Vorlage 10/023/2021). Im Ausländeramt wurde zwischenzeitlich eine fachspezifische Stabsstelle Digitalisierung installiert, die das Projekt fokussiert. Das Stellenbesetzungsverfahren ist erfolgreich abgeschlossen.</p>	
04.06.2018	TOP 5: Sachstandsbericht zum Masterplan E-	Frau KA Kühler erkundigt sich nach den Sicherheitsrisiken, die eine fortschreitende	Der IT-Sicherheitsbeauftragte des Kreises Mettmann hat sich im Ausschuss für	

Datum der Sitzung	TOP / Betreff	Beschluss / Auftrag	Stand der Ausführung mit kurzer Begründung	
	Government 2020 – „IT-Sicherheit“ Vorlage Nr. 16/010/2018	Digitalisierung mit sich bringt und erfragt die personellen Ressourcen. Herr Müller erläutert, dass das Thema IT-Sicherheit grundlegend und vielschichtig ist. Mit dem IT-Sicherheitsbeauftragten und seinem Vertreter seien extra Kapazitäten für diese Aufgabe geschaffen worden. Herr Müller stellt in Aussicht, in einer der nächsten Ausschusssitzungen das vielschichtige Thema IT-Sicherheit ausführlicher aufzubereiten	Digitalisierung am 13.09.2021 vorgestellt und gemeinsam mit dem KRZN zu aktuellen Herausforderungen berichtet. Wie der öffentlichen Berichterstattung (Beispiele: Anhalt-Bitterfeld, log4j) der letzten Monate zu entnehmen war, sind Cyberangriffe für alle Organisationen zu einer noch größeren Herausforderung geworden.  Da die IT-Sicherheit nicht nur von technischen, sondern insbesondere auch von organisatorischen Faktoren abhängig ist, wurde die Aufgabe der IT-Sicherheit anteilig in den Stellenplan des Kreises Mettmann zurückgeholt (vgl. Vorlage 10/020/2021 Stellenplan 2022/2023)	
12.11.2018	TOP 7: Geschäftsbericht 2017 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung AKDN-sozial des KDN - Dachverband kommunaler IT-Dienstleister – <i>hier: Perspektiven von AKDN-sozial im KRZN</i> - Vorlage Nr. 16/015/2018	Herr Müller erläutert, dass der Kreis Mettmann künftig aufgrund seines Ausscheidens aus dem KDN nicht mehr in den Gremien der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung AKDN-sozial vertreten sein werde. Inhaltliche Änderungen würden sich für den Kreis aber nicht ergeben, da die fachlichen und betrieblichen Leistungen für AKDN-sozial aufgrund der Mitgliedschaft des KRZN im KDN zunächst weiterhin von der GKD Paderborn bezogen werden. Allerdings sei	Das Fachverfahren AKDN-Sozial bzw. KDN.Sozial wurde in 2021 erfolgreich von der GKD Paderborn zum KRZN migriert.  Durch die erfolgreiche Verfahrensmigration sind nun die Voraussetzungen für die Implementierung der E-Akte gegeben.  Dieses separate Projekt geht bereits in 01/2022 in die Umsetzung.  Die Durchführung erfolgt durch das KRZN, die Digitalisierungsstelle, dem Sozialamt und der IT-Steuerung. Durch die	

Datum der Sitzung	TOP / Betreff	Beschluss / Auftrag	Stand der Ausführung mit kurzer Begründung	
		es möglich, dass der Betrieb später vom KRZN übernommen würde. Ein ausführlicherer Bericht könne in 2019 erfolgen.	erheblichen Vorerfahrungen der anderen Verbandsanwender wird mit einer kurzen Projektlaufzeit gerechnet. Eine Fertigstellung wird in 2022 angestrebt.	
12.11.2018	TOP 8: Nachträge – Antrag der FDP-Fraktion zum Thema „Digitalisierungsbericht“	Auf den Antrag der FDP-Fraktion verpflichtet sich die Verwaltung, dem Ausschuss jährlich einen entsprechenden Sachstandsbericht zum Thema Digitalisierung vorzulegen.	Die Verwaltung stellt dem Ausschuss für Informationstechnik und digitale Verwaltung jeweils in der zweiten Sitzung einen Sachstandsbericht zur Digitalisierung zur Verfügung.	
12.11.2018	TOP 8: Nachträge – Anfrage der FDP-Fraktion zum Thema „Leichte Sprache“	Auf die Anfrage der FDP-Fraktion verpflichtet sich die Verwaltung zu einer entsprechenden Prüfung und Aufbereitung. Hierbei sei zu bedenken, dass es sich um ein grundsätzliches Thema handle, welches nicht nur den Ausschuss für Informationstechnik und digitale Verwaltung tangiere.	Die Verwaltung informierte den Ausschuss in der Sitzung vom 11.11.2019. Zurzeit wird der Relaunch der Haupt-Kreiswebsite konzipiert. Dabei wird dieser Aspekt im Sinne der Barrierefreiheit berücksichtigt. In der Sitzung des Fachausschusses am 13.09.2021 wurde im Rahmen des Digitalisierungsberichts der Aspekt „Relaunch“ thematisiert (Vorlage 10/023/2021).	



= nicht umsetzbar



= noch in Bearbeitung/Daueraufgabe



= erledigt